

# : Gedenkstättenfahrt zum ehemaligen Konzentrationslager Natzweiler-Struthof

## für Multiplikator\_innen in der Jugendverbandsarbeit

Montag, 13. Oktober 2025 bis Freitag, 17. Oktober 2025  
Homburg (Saar), Gedenkstätte KZ Natzweiler

Die fünftägige Bildungsfahrt nach Natzweiler-Struthof bietet Multiplikator\_innen aus der Jugendverbandsarbeit die Möglichkeit, sich vertieft und reflektiert mit der Geschichte des Nationalsozialismus auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt steht der Besuch der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Natzweiler-Struthof in den Vogesen sowie die Auseinandersetzung mit dem umfangreichen Außenlager-komplex – auch mit Blick auf Standorte in Hessen.

Zwei vorbereitende Tage vermitteln Grundlagen zur Ideologie und Struktur des NS-Lagersystems sowie biografische Perspektiven verschiedener Opfergruppen. Dabei werden auch medizinische Verbrechen, etwa im Kontext der sogenannten „Straßburger Schädelammlung“, thematisiert. Der Besuch der Gedenkstätte umfasst eine Führung durch das ehemalige Lagergelände sowie die Ausstellungen vor Ort. Die beiden abschließenden Tage sind der Nachbereitung gewidmet. Sie bieten Raum für die Reflexion des Erlebten, die Analyse aktueller Formen von Geschichtsumdeutung und den Transfer in die eigene Praxis. In diesem Rahmen werden Grundlagen der Gedenkstättenpädagogik, der Umgang mit emotional herausfordernden Situationen sowie konkrete Möglichkeiten zur Planung von Gedenkstättenfahrten im Jugendverband behandelt.

Das Seminar findet unter Verwendung von Methoden der außerschulischen Gedenk- und Bildungsarbeit statt. Die Gruppe mit maximal 15 Teilnehmenden wird begleitet durch Trainer\_innen des Netzwerk für Demokratie und Courage.



## : Programm

### **Montag, 13. Oktober 2025 – Einstieg und Einordnung**

- ▶ Ankommen, Kennenlernen, Erwartungen, Organisatorisches
- ▶ Zeitstrahl zur historischen Verortung & NS-Ideologie
- ▶ Filmdokumentation „Forschung und Verbrechen“ + Diskussion zum Nationalsozialismus im Elsass

### **Dienstag, 14. Oktober 2025 – Vertiefung und Biografien**

- ▶ Überblick: Das KZ-System und eine Einführung zum KL Natzweiler-Struthof
- ▶ AG-Arbeit mit biografischen Texten und zu hessischen Außenlagern
- ▶ Film: „Les Nom des 86“ + Auswertung

### **Mittwoch, 15. Oktober 2025 – Gedenkstättenbesuch**

- ▶ Geführter Rundgang über das Gelände
- ▶ Zeit zur freien Verfügung zum Besuch der Museumsbaracke und des Europäischen Zentrums

### **Donnerstag, 16. Oktober 2025 – Nachbereitung und Gegenwart**

- ▶ Umgang mit dem Erlebten
- ▶ Geschichtsumdeutung von Rechts
- ▶ Eigene Motivation für Gedenken & Erinnern
- ▶ Gedenkstättenpädagogik & Beutelsbacher Konsens
- ▶ Sprache macht Wirklichkeit
- ▶ Umgang mit Emotionen & schwierigen Situationen

### **Freitag, 17. Oktober 2025 – Abschluss und Transfer**

- ▶ Erfahrungen zu Gedenkstättenbesuchen im Verband
- ▶ „Gedenkstättenfahrt – How-to“: Milestone-Methode
- ▶ Austausch über Orte und Programmideen
- ▶ Förder- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ▶ Seminarzusammenfassung, Ausblick & Seminauswertung

## : Referent\_innen

**Luise Besier** ist Projektreferentin im Projekt „Adlerwerke“ beim Netzwerk für Demokratie und Courage.

**Simone Ball** ist Trainerin für Bildungsangebote im Natzweiler-Struthof-Komplex.

**Martin Hünemann** ist Trainer für Bildungsangebote im Stammlager Natzweiler-Struthof.

## : Organisatorisches

### **Wann**

Montag, 13. Oktober 2025 (Ankunft bis 11:00 Uhr)  
bis Freitag, 17. Oktober 2025 (Ende: 15:30 Uhr)

### **Wo**

Kardinal-Wendel-Haus, Homburg (Saarland)

Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern.

Die An- und Abreise findet selbstorganisiert statt. Der hjr unterstützt euch bei der Bildung von Fahrtgemeinschaften oder gemeinsamer Anreise mit ÖPNV.

### **Wer**

Die Veranstaltung richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Multiplikator\_innen in der Jugendverbandsarbeit.

### **Online-Anmeldung**

Anmeldung bis zum 11. September 2025 auf

[www.hessischer-jugendring.de/anmeldung](http://www.hessischer-jugendring.de/anmeldung)

Die Teilnahmegebühr beträgt 75 Euro. (Eine Unterstützung bei der Finanzierung ist nach Absprache möglich.)

### **Anerkennung als Bildungsurlaub**

Eine Anerkennung als Bildungsurlaub ist beantragt. Teilnehmende werden gebeten, bei der Anmeldung mitzuteilen, falls entsprechende Unterlagen für die Arbeitgeber\_innen benötigt werden. Eine Garantie für die Anerkennung kann derzeit jedoch noch nicht gegeben werden.

### **Ansprechpartnerin im hjr**

Simone Ball

[ball@hessischer-jugendring.de](mailto:ball@hessischer-jugendring.de)



### **Hessischer Jugendring**

Schiersteiner Str. 31–33

65187 Wiesbaden

Fon 0611 990 83-0

Fax 0611 990 83-60

[info@hessischerjugendring.de](mailto:info@hessischerjugendring.de)



Informationspflicht nach Art. 13 und 14 DSGVO unter <https://hessischer-jugendring.de/datenschutz/>